

# Waldreservat **Auwald**





Spitzistein

Alpherg

1289

Unterstafel

Chilchli

## Orientierung

Gubel

Chli Au

Auberg



Waldreservat



Wanderweg

## Symbole



Chaime r







Glarus Süd Kraft

Weitere Infos

Lauiwald

Bergli

Fätschberg

Fätschli

Bärengüetli



App «Glarner Waldperlen»

Lauiberg

Hütten

mit QR-Code oder über www.gl.ch/waldreservate herunterladen.

Waldreservate im Kanton Glarus www.gl.ch/waldreservate

## Impressum



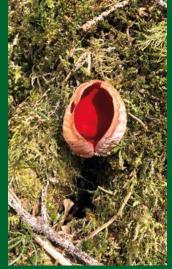
#### In den Schlingen des Fätschbachs

Im Waldreservat durch das der Fätschbach fliesst, wächst die interessante Waldgesellschaft namens Blockschutt-Tannen-Fichtenwald. Der blockartige Untergrund und der wilde Bergbach führen zu einem hohen Strukturreichtum. Die Fichten wachsen vor allem auf den Steinblöcken, die Weisstannen auch dazwischen. Der Ahorn-Buchenwald ist ein besonderer Lebensraum mit hoher Artenvielfalt und bizarren Waldkreaturen.



Fätschbach im Blockschutt-Tannen-Fichtenwald





Schuppenwurz (Sommerwurzgewächs) und scharlachroter Kelchbecherling (Pilz)

### **Bizarre Waldkreaturen**

Versteckt im Wald leben Schuppenwurz und Kelchbecherlinge. Die kalte und feuchte Luftlage begünstigt das Vorkommen vieler Flechtenarten im Waldreservat Auwald. Im Ahorn-Buchenwald findet auch die auffällige und geschützte Lungenflechte ihr passendes Habitat.

#### Waldreservat erleben

Das Waldreservat lässt sich zu Fuss ab der Bushaltestelle Linthal-Frittern in 1.5 Stunden erkunden. Der Weg führt durch das Waldreservat bis zur Grenze des Kanton Uri und ist in der Regel zwischen Juni und Oktober begehbar.

Tipp: einen Abstecher zum Wasserfall Berglistüber einplanen.

Weitere Waldreservate lassen sich mit der App «Glarner Waldperlen» entdecken. Nutzen Sie den QR-Code, um die App herunterzuladen.



Lungenflechte